

Telefon +41 (0)52 632 73 61
Fax +41 (0)52 632 72 00
staatskanzlei@ktsh.ch

An die Medien

Delegation aus Joinville (Brasilien) besucht Kanton Schaffhausen

Vom Donnerstag, 31. Mai 2012, bis Sonntag, 3. Juni 2012, besucht eine offizielle Delegation aus der brasilianischen Partnerstadt Joinville den Kanton Schaffhausen. Die Delegation besteht aus acht Personen und wird angeführt vom Vize-Stadtpräsidenten Dr. Ingo Butzke. Hintergrund des Besuchs in Schaffhausen ist die Unterzeichnung eines neuen Umsetzungsprogramms 2012-2015 mit dem Regierungsrat des Kantons Schaffhausen und die Premiere des Auswanderungsfilms "Schweizerische Brasilianer - eine vergessene Geschichte".

Joinville mit seinen rund 500'000 Einwohnern ist aufgrund der gemeinsamen historischen Wurzeln Partnerstadt des Kantons Schaffhausen. Die brasilianische Stadt wurde vor rund 150 Jahren von Auswanderern aus Schaffhausen, insbesondere aus den Klettgauer Gemeinden, gegründet. Im Zentrum dieser Partnerschaft steht, der Schaffhauser Öffentlichkeit die gemeinsame Geschichte mit Joinville ins Bewusstsein zu rufen und die historische Verbundenheit zu dokumentieren und zu pflegen. Mit der 2007 unterzeichneten Kooperationsvereinbarung und dem ersten Umsetzungsprogramm 2008-2011 wurden Schwerpunkte der Zusammenarbeit festgelegt und in den letzten vier Jahren anhand konkreter Projekte umgesetzt.

Heute Vormittag wurde nun das neue Umsetzungsprogramm 2012-2015 in Anwesenheit der Delegation aus Joinville und dem Vorstand des Vereins "Partnerschaft Schaffhausen Joinville" von Regierungsrat Dr. Reto Dubach und vom Vize-Stadtpräsidenten aus Joinville, Dr. Ingo Butzke, unterzeichnet. Es sieht im Wesentlichen die Weiterführung und den Abschluss der laufenden Projekte aus dem ersten Umsetzungsprogramm vor.

Am Abend findet die Premiere des im Rahmen dieser Partnerschaft entstandenen Auswanderungsfilms "Schweizerische Brasilianer - eine vergessene Geschichte" statt, zu welcher der Verein "Partnerschaft Schaffhausen Joinville" und der Regierungsrat des Kantons Schaffhausen die Delegation aus Joinville und rund 150 Gäste eingeladen haben.

An den verbleibenden Tagen wird der Verein "Partnerschaft Schaffhausen Joinville" die Delegation mit Ausflügen in die "Auswanderungsregion Klettgau" zu ihren geographischen Wurzeln führen und ihnen die Schönheiten unserer Region näher bringen.

Auskünfte erteilt:

Regierungsrat Dr. Reto Dubach (052 632 73 01)

Schaffhausen, 1. Juni 2012

Staatskanzlei Schaffhausen

Partnerschaft Schaffhausen Joinville: Factsheet

I. Gründung der Partnerschaft 2007

Der Kanton Schaffhausen und die Stadt Joinville (ca. 500'000 Einwohner) im Bundesstaat Santa Catarina, Brasilien verbindet eine gemeinsame Geschichte: Die brasilianische Stadt wurde vor rund 150 Jahren von Auswanderern aus Schaffhausen, insbesondere aus den Klettgauer Gemeinden, gegründet. Der Regierungsrat des Kantons Schaffhausen hat anlässlich eines Besuchs einer offiziellen brasilianischen Delegation im November 2007 eine **Kooperationsvereinbarung** unterzeichnet und damit die Wiederaufnahme und Intensivierung der Beziehungen auf ein neues Fundament gestellt. Im Zentrum steht dabei, der Schaffhauser Öffentlichkeit die gemeinsame Geschichte mit Joinville ins Bewusstsein zu rufen und die historische Verbundenheit zu dokumentieren und zu pflegen. Die Kooperationsvereinbarung hält denn auch fest, dass die Partner gemeinsam alle vier Jahre Schwerpunkte und Prioritäten der Zusammenarbeit festlegen und das für die zielgerichtete Zusammenarbeit notwendige Programm gestalten. Der private Verein "Partnerschaft Schaffhausen Joinville" ist Anlaufstelle und gestaltet hauptsächlich die Aktivitäten auf Schaffhauser Seite. Der Kanton hat mit der Unterzeichnung der Kooperationsvereinbarung die Bereitschaft signalisiert, die Pflege der Beziehungen zu Joinville und damit die Tätigkeiten des Vereins - unter Einhaltung des Subsidiaritätsprinzips - aktiv zu fördern. Das vom Vize-Bürgermeister der Stadt Joinville und dem damaligen Regierungsrat Dr. Hans-Peter Lehnerr unterzeichnete erste Umsetzungsprogramm 2008-2011 beinhaltete drei Schwerpunktthemen:

Schwerpunktthema 1: Förderung des Austausches von Kultur, Bildung und Sport

Schwerpunktthema 2: Wirtschaft

Schwerpunktthema 3: Umwelt und Energie

II. Erstes Umsetzungsprogramm 2008-2011

- Im Rahmen des **Schwerpunktthemas 1 (Förderung des Austausches von Kultur, Bildung und Sport)** fanden zwischen 2008 und 2011 insbesondere die folgenden konkreten Umsetzungsschritte statt:

Film über die Auswanderungs- bzw. Gründungsgeschichte

2009 wurden die Dreharbeiten über die Auswanderung nach dem Buch "Das Paradies in den Sümpfen" in Schleithem und Umgebung erfolgreich durchgeführt und abgeschlossen. Mitte 2011 konnte der zweite Teil in Joinville abgedreht werden. Die Filmpremiere findet am 1. Juni 2012 in Schaffhausen statt.

Digitalisierung historischer Dokumente

Die historischen Daten zur Auswanderungsgeschichte im Staatsarchiv Schaffhausen und in jenem von Joinville sollen digitalisiert werden. Angestrebt wird die vollständige Digitalisierung der Akten, ihre kompatible Systematisierung sowie die Verlinkung der Homepages beider Archive, so dass eine physische Überführung der Bestände nicht mehr notwendig ist. Es haben erste entsprechende Abklärungen der beiden Staatsarchive stattgefunden.

Abklärungen betreffend Auftritt der Bolschoi-Ballett-Schule Joinville im Stadttheater Schaffhausen

In Zusammenarbeit mit dem städtischen Kulturbeauftragten und der PR-Verantwortlichen der Bolschoi-Schule Joinville wurden umfangreiche Abklärungen betreffend Auftrittsmöglichkeiten der renommierten Ballettschule im Schaffhauser Stadttheater und - zwecks Verteilung der Kosten - weiteren Theatern abgeklärt. Ein entsprechender Auftritt wird auf Spätherbst 2013 ins Auge gefasst.

Atelierplatz für Künstler aus Joinville in Schaffhausen

Ein Innenarchitekt und Zeichner aus Joinville - Marcos Rück - konnte im Juli 2008 für drei Monate das Künstleratelier im Chretzeturm Stein am Rhein bewohnen. In dieser Zeit entstanden bunte Collagen, die er zusammen mit Fundstücken aus der Region Schaffhausen in einer Ausstellung zeigte.

Schüler-Briefaustausch

In Schaffhausen und Wilchingen wurde ein reger und gut funktionierender Briefaustausch von Schaffhauser-Schülern mit Joinviller-Schülern aufgebaut.

- Im Rahmen des **Schwerpunktthemas 2 (Wirtschaft)** fanden zwischen 2008 und 2011 insbesondere die folgenden konkreten Umsetzungsschritte statt:

Zusammenarbeit im Bäckereibereich

Tobias Ermatinger besuchte im Jahre 2008 die Universität Joinville. Er hielt ein Gastreferat zur Schokoladenverarbeitung und gab in Workshops sein Wissen über modernste Technik weiter.

Gegenseitiger Besuch von Messen

An der Schaffhauser Herbstmesse 2009 ist Joinville als Gastregion aufgetreten. Damit konnte die Partnerstadt Joinville wie auch die Partnerschaft als solches dem Schaffhauser Publikum näher gebracht werden. Sodann wurde die Regierung des Kantons Schaffhausen - im Sinne eines Gegenbesuchs zum Besuch der Brasilianer im November 2007 anlässlich der Vertragsunterzeichnung - zur Eröffnung des Blumenfestivals im November 2009 offiziell nach Joinville eingeladen. Der Regierungsrat wurde hierbei durch Regierungsrätin Rosmarie Widmer Gysel und durch den damaligen Regierungsrat Dr. Erhard Meister vertreten.

- Im Rahmen des **Schwerpunktthemas 3 (Umwelt und Energie)** fand zwischen 2008 und 2011 der folgende konkrete Umsetzungsschritt statt:

Informationsaustausch über Wasser, Abwasser und Gewässerschutz

Der Fluss, der durch Joinville fliesst, ist sehr stark verschmutzt. Übergeordnetes Ziel dieses Teils der Zusammenarbeit ist die Verbesserung der Wasserqualität. Die Realisierung dieses Ziels übersteigt jedoch die Möglichkeiten der Partnerschaft. Es sollen aber die nötigen Vorabklärungen getroffen werden, damit von Fachleuten beider Seiten und unter allfälligem Beizug des Bundes ein echtes Kooperationsprojekt entwickelt werden kann. Mehrere Kontakte mit den städtischen Wasserwerken in Joinville haben bereits stattgefunden.

- Ausserhalb dieser Schwerpunktthemen bzw. themenübergreifend sind im Rahmen des Umsetzungsprogramms 2008 bis 2011 die folgenden **weiteren Aktivitäten** zu nennen:

Planung eines Auftritts einer Schaffhauser Tanzgruppe am Tanzfestival in Joinville

Es wurden mit der Cinevox Junior Company und in Joinville Abklärungen über die Rahmenbedingungen getätigt.

Vortragstätigkeit

Diverse Vorstandsmitglieder des Vereins Partnerschaft Schaffhausen Joinville referierten regelmässig an verschiedenen Veranstaltungen über die Auswanderungsgeschichte und damit auch über die Partnerschaft des Kantons Schaffhausen mit der Stadt Joinville.

Besuche

Durch diverse gegenseitige Besuche - seitens Schaffhausens durch Vorstandsmitglieder des Vereins Partnerschaft Schaffhausen Joinville - konnten auf beiden Seiten die erwähnten Projekte besprochen und vorangetrieben werden.

III. Zweites Umsetzungsprogramm 2012-2015

Wie die zahlreichen, im Rahmen des Umsetzungsprogramms 2008-2011 verfolgten Projekte aufzeigen, wird das Partnerschaftsabkommen zwischen dem Kanton Schaffhausen und der Stadt Joinville insbesondere durch den Verein Partnerschaft Schaffhausen Joinville auf den verschiedensten Ebenen aktiv vorangetrieben. Aufgrund dieser lebendigen, das Bewusstsein der Bevölkerung um die historische Verbundenheit fördernden Partnerschaft möchten der Regierungsrat des Kantons Schaffhausen und die Stadt Joinville die Kooperationserklärung vom November 2007 auch in Zukunft aktiv umsetzen. Somit ist gemäss der entsprechenden Bestimmung dieser Kooperationsvereinbarung ein zweites Umsetzungsprogramm für die Jahre 2012-2015 festzulegen.

Wie aus den Darlegungen über die Umsetzung des laufenden Umsetzungsprogrammes ersichtlich ist, sind die meisten Projekte noch nicht abgeschlossen. Für das zweite Umsetzungsprogramm 2012-2015 sollen daher im Wesentlichen keine neuen Schwerpunkte gesetzt, sondern die sich im Gange befindlichen Arbeiten zu einem Abschluss gebracht werden.

Im Vordergrund stehen dabei die Premieren des Films über die Auswanderungs- bzw. Gründungsgeschichte in Schaffhausen und in Joinville (die Premiere in Schaffhausen findet am 1. Juni 2012 statt), weiter die Realisierung der Digitalisierung historischer Dokumente zur Auswanderungsgeschichte, der Auftritt der Cinevox Junior Company in Joinville am Tanzfestival 2013, der Ausbau der Zusammenarbeit im Gastronomie- und Bäckereibereich sowie im Zusammenhang mit dem stark verschmutzten Fluss in Joinville die weitere Vertiefung des begonnenen Informationsaustauschs über Wasser, Abwasser und Gewässerschutz.

Das neue Umsetzungsprogramm 2012-2015 wird heute Vormittag von Regierungsrat Dr. Reto Dubach und vom Vize-Stadtpräsidenten von Joinville, Dr. Ingo Butzke, unterzeichnet (vgl. beiliegende Medienmitteilung).

Schaffhausen, 1. Juni 2012